

London/ La Coruna. Beim 5-Sterne-CSI in der Londoner Olympiahalle setzten sich die britischen Erfolge fort wie am Fließband. Beim ebenfalls mit 5 Sternen dekorierten Turnier im spanischen La Coruna gewann Jessica Kürten nach längerer Zeit wieder eine große Prüfung.

Auf der britischen Insel gehört – im Gegensatz zum Festland – ein Mächtigkeitsspringen immer noch zu einem guten Turnier mit Bestbesetzung. Wie nun auch in der Londoner Olympiahalle. Im alten Gemäuer der Olympiastadt von 2012 siegte Englands zur Zeit erfolgreichster Springreiter, Ben Maher (27). Der Olympia-Teilnehmer von Hongkong 2008 überflog auf dem französischen Wallach Noctambule Courcelle als einziger im vierten stechen auch die 2,21 m hohe mauer fehlerlos und erhielt ein Preisgeld von 5.300 Euro. Gemeinsame Zweite mit je vier Fehlerpunkten an dem Holzungetüm wurden die britischen Maher-Kollegen Michael Whitaker auf Fairviews und Tina Fletcher auf Promised Land (je 2.684 €). Das Zeitspringen ging an Ellen Whitaker auf Royal Rose - damit haben die Briten bisher alle wichtigen Konkurrenzen des CSI für sich entschieden.

Mehrere Monate stand Jessica Kürten (Irland) nicht mehr dort, wo sie mehr als oft stand: ganz rechts bei der Siegerehrung. In La Coruna erstmals wieder. Die 41 Jahre alte Mannschafts-Europameisterin von 2001 siegte im bisher höchstdotierten Springen auf der Stute Myrtille Paulois nach Stechen und kassierte 24.000 €. Zwei Zehntelsekunden langsamer in der Entscheidung als Zweiter war der Niederländer Gerco Schröder auf London, dafür gab es 8.000 Euro weniger. Den dritten Platz belegte Mannschafts-Europameister Pius Schwizer (Schweiz) auf Verdi (12.000).

Englands neuer Star Maher fehlerfrei über 2,21 m

Geschrieben von: Dieter Ludwig

Samstag, 18. Dezember 2010 um 15:04

Eine weitere Konkurrenz nach Fehlerpunkten und Zeit ging an den Niederländer Vincent Voorn auf Reflection vor dessen Landsmann Leopold Van Asten auf Issis du Marais und dem Brasilianer Alvaro Alfonso de Miranda Neto auf Norsson.

Frankfurter Championat an GJ Bruggink

Das begehrte Championat von Frankfurt beim CHI in der Festhalle gewann der Niederländer Gert-Jan Bruggink auf Andrea vor Nachwuchs-talent Katrin Eckermann (Goch) auf Carlson und der für die Ukraine startenden Katharina Offel auf Cathleen. Gert-Jan Bruggink ist der Lebensgefährte der deutschen Nationen-Preis-Reiter Pia-Luise Aufrecht (Affalterbach).